
Interreligiös für Frieden

08.08.2019, 15:01 | Politik, Recht & Gesellschaft

Pressemitteilung von: *Berliner Forum der Religionen*



Berliner Forum der Religionen

Interreligiöse Friedenspolitik und gesellschaftspolitische Verantwortung - das ist heute eine zentrale Aufgabe von Religionsgemeinschaften.

Anlässlich der 10. Weltversammlung der "Religions for Peace" laden der Interreligiöse Dialog Charlottenburg-Wilmersdorf und das Berliner Forum der Religionen ein zur Veranstaltungsreihe "Interreligiös für Frieden".

Menschen aus dem Kiez, dem Bezirk, aus ganz Berlin, Menschen mit und ohne Migrationsgeschichte, religiöse und nicht-religiöse Menschen sind herzlich eingeladen! Wir sprechen über die Frage, ob Religionen (wirklich) ein Schlüssel zum Frieden sind. Wir diskutieren darüber, wie Religionspolitik in der Zuwanderungsgesellschaft aussehen kann. Wir betrachten die besondere Rolle, die Frauen als Friedensstifterinnen spielen.

20.08.2019, 19:30 Uhr: Sind Religionen (wirklich) ein Schlüssel zum Frieden? Religiöse Menschen im Gespräch

Ort: Haus der Nachbarschaft, Straße am Schoelerpark 37, 10715 Berlin

21.08.2019, 19:00 Uhr: Religion und Politik: Religionspolitik in der Zuwanderungsgesellschaft

Ort: Interkulturelles Stadtteilzentrum Divan, Nehringstraße 8, 14059 Berlin

22.08.2019, 19:00 Uhr: Das unterschätzte Potential: Frauen als Friedensstifterinnen in den Religionen

Ort: Interkulturenanstalten Ulme 35, Ulmenallee 35, 14050 Berlin

Nach den Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen, die Fragen und Anregungen aus den Impulsreferaten und Podiumsgesprächen bei Speis und Trank zu vertiefen.

Als Gesprächspartner*innen sind u.a. eingeladen:

Marina Bäumer (Soka Gakkai International Deutschland)

Hanna Berg (Soziologin und Anthropologin)

Reinhard Fischer (Ev. Luisenkirche)
Leon Godeffroy (Integrationsbeauftragter Charlottenburg-Wilmersdorf)
Karim Gouider (Seituna Kulturverein e.V.)
Prof. Annette Kreuziger-Herr (Christliche Wissenschaft)
Johann Margulies (Jüdische Gemeinde zu Berlin / Vorstand Synagoge Pestalozzistraße)
Prof. em. Angela Mickley (Friedensforscherin)
Reinhard Naumann (Bezirksbürgermeister Charlottenburg-Wilmersdorf)
Iman Andrea Reimann (Deutsches Muslimisches Zentrum Berlin)
Petra-Beate Schildbach (Arbeitsgemeinschaft der Kirchen und Religionsgemeinschaften in Berlin / Sufi-Bewegung)

Es moderiert Dr. Thomas Schimmel, Politikwissenschaftler und seit Jahren im interreligiösen Dialog in Berlin tätig.

Portrait

Wer miteinander spricht, sich begegnet, gewinnt Wertschätzung und Respekt gegenüber dem Anderen, der anders glaubt. Im Berliner Forum der Religionen hat sich ein vertrauensvoll zusammenarbeitendes Netzwerk gebildet, das in der Stadt bekannt und aufgrund seiner kompetenten Arbeitsweise anerkannt ist und gehört wird. Vielfältige Aktivitäten werden gebündelt und unterstützen sich gegenseitig. Ein Forum, das aus dem friedensstiftenden Potential der Religionen schöpft und sich entsprechend zivilgesellschaftlich engagiert für Frieden und Gerechtigkeit. Das Berliner Forum der Religionen wird gefördert durch die Senatsverwaltung für Kultur und Europa.

News-ID: 1057032 • Views: 637 (Stand: 02.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1057032/Interreligioes-fuer-Frieden.html>